

Tätigkeitsbericht

für die Zeit vom 1. April 1919 bis 31. März 1920.

In der genannten Zeit habe ich die Arbeiten an der Festlegung der Drucke der Staufferdiplome bis einschließlich Heinrich II fortgesetzt. Die Bestände der Wiener Universitätsbibliothek sind nunmehr bis auf die Zeitschriften aufgearbeitet. Die Durcharbeitung dieser wurde am Stand der im Institut für österreichische Geschichtsforschung vorhandenen in Angriff genommen und die Durchsicht aller deutschen, sowie der allgemeinen österreichischen und eines Teiles der österr. landeskundlichen durchgeführt.

Ferner wurde von mir die im Staatsarchiv in Wien befindliche Sammlung von Seductionsurkunden nahezu ganz durchgesehen. Mit der Durcharbeitung des Restes (etwa 50 Faszikel) bin ich nun beschäftigt.

Wien, am 31. März 1920.

H. Fritz Reinöhl.